

Mitglieder des Landesfrauenarbeitskreises informierten sich

Frauenhäuser sind für Frauen in Not häufig die letzte Zufluchtsmöglichkeit

Landesfrauensprecherin Erika Immoor und Hannelore Döring vom Landesfrauenarbeitskreis besuchten gemeinsam ein Frauenhaus in Bremen. Bei dieser Gelegenheit informierten sie sich über die soziale und menschliche Situation, in der sich die Frauen befinden, die gezwungen sind, ein Frauenhaus aufzusuchen.

Das Frauenhaus in Bremen weist 27 Zimmer aus, insgesamt 20 Frauen in Not steht jeweils ein Einzelzimmer zur Verfügung. Im Gespräch mit der Leiterin des Frauenhauses stellte sich heraus, dass es die Frauen bereits Überwindung kostet, das Frauenhaus überhaupt aufzusuchen – dies ist quasi die erste Hürde.

Die nächsten Hürden folgen jedoch, denn bereits nach der Aufnahme im Frauenhaus sind verschiedene Behördengänge zu erledigen. Der zu zahlende Tagessatz beträgt rund 40 Euro. Viele der hilfebedürftigen Frauen leben jedoch noch in finanzieller Abhängigkeit. So muss bei den Besuchen der Ämter und Institutionen vorrangig erst einmal die Finanzlücke geklärt werden. Dennoch sind dies häufig nur Begleitprobleme, die neben der Kernursache für das Aufsuchen des Frauenhauses zusätzlich auftreten. Bis sich letzten Endes eine Normalisierung der Lebenslage einstellt, vergeht oftmals eine lange Zeit. Die längste Aufenthaltsmöglichkeit im Frauenhaus beträgt ein halbes Jahr.

Es kommt auch vor,

dass Frauen in ihr ursprüngliches Problemfeld zurückkehren und das Frauenhaus nach einer gewissen Zeit erneut aufsuchen müssen. In vielen Fällen jedoch zeitigen die persönliche Hilfe, die psychische

Unterstützung und die Assistenz bei den Behördengängen Erfolge. Den Ratsuchenden werden oftmals neue, positive Gestaltungsmöglichkeiten für den weiteren Lebensweg aufgezeigt, die dann auch dankbar angenommen werden.

Zu verzeichnen ist zudem, dass auch ein großer Teil von Frauen mit Kindern das Frauenhaus aufsucht. Der Landesfrauenarbeitskreis des SoVD-Landesverbandes Bremen wird unter der Leitung von Erika Immoor die Situation der Frauenhäuser weiter beobachten und auch weiter thematisieren.

Fast zeitgleich haben die Kreisfrauensprecherin des Kreisverbandes Bremerhaven, Angelika Schwab, und Anna Bultmann ein Frauenhaus in Bremerhaven besucht und sich über die Situation in Bremerhaven informiert. Sie fanden ähnliche Umstände vor.

Die Frauenhäuser sind auf Spenden angewiesen. Angelika Schwab plant daher für den Kreisverband Bremerhaven eine weitere Informationsveranstaltung. Auskünfte hierzu erhalten Sie über die Geschäftsstellen des SoVD im Landesverband Bremen.



Foto: soundboy/photocase

Mitarbeiter des Frauenhauses unterstützen die Frauen auch bei den unvermeidlichen Behördengängen.

Fortschritte bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Gespräch mit Staatsrat Othmer

Auf Anfrage des Landesverbandes bei Renate Jürgens-Pieper, Senatorin für Bildung und Wissenschaft, fand ein Gespräch mit Staatsrat Carl Othmer zum Thema Inklusion statt. Insbesondere wurde dabei die Ausrichtung der Bremer Schulpolitik auf die Bedürfnisse behinderter Kinder thematisiert. Auch die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention sprach der SoVD-Landesvorsitzende Gerd Meyer-Rockstedt an. Renate Jürgens-Pieper selbst war leider terminlich verhindert.

Bezogen auf die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen stellte der Vorsitzende des SoVD-Landesverbandes Bremen, Gerd Meyer-Rockstedt, fest, dass einige Fortschritte erzielt worden seien. Als Fazit für das Gespräch mit dem Staatsrat könne festgehalten werden, dass das Land Bremen

hinsichtlich der Inklusion auf dem richtigen Weg sei.

Diskutiert wurde ebenfalls eine Reform der Lehrerausbildung, welche die Behindertenrechtskonvention nach sich ziehe. Weiter fand Erörterung, dass zwischen Stadtstaaten und Flächenstaaten zu unterscheiden sei. Hier gebe es infrastrukturelle Unterschiede, die berücksichtigt werden müssten.

Mit der Schulgesetznovelle wird eine Erweiterung des personellen Anwendungsbereiches beabsichtigt. Hier seien vor allem Kinder mit Behinderungen, Kinder mit sonderpädagogischem Bedarf und Kinder mit individuellen Problemlagen zu berücksichtigen. Auch wurde dargestellt, dass ältere Jugendliche bzw. ältere Schulpflichtige (Heranwachsende) mit Behinderungen entsprechender Fürsorge bedürfen.

Schließlich wurde eine Kooperation mit dem SoVD angedacht, welche

in weiteren Gesprächen konkretisiert werden soll. Möglicherweise kann der SoVD dann im Rahmen der Informationsweitergabe und Aufklärung in den Gliederungen unterstützend wirken.

Eine Fortführung des Dialogs wurde Gerd Meyer-Rockstedt in Aussicht gestellt.

Glückwünsche

Der SoVD-Landesverband Bremen, die Kreisverbände Bremen, Bremen-Nord und Bremerhaven sowie sämtliche Ortsverbände gratulieren allen Mitgliedern, die in diesen Tagen ihren Geburtstag feiern. Wir wünschen ihnen alles Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Gute Besserung

Allen Mitgliedern, die wegen Krankheit, Behinderung oder Gebrechlichkeit ihre Wohnung nicht verlassen können, im Krankenhaus behandelt oder in einem Altenheim oder einer Pflegeeinrichtung betreut werden, übermittelt der SoVD-Landesverband Bremen die besten Genesungswünsche.

Ortsverband Huchting informiert auf Messe

„Gesundheit und Leben im besten Alter“



Von links: Robert Schulze (2. Ortsverbandsvorsitzender), Kathrin Blöhe (1. Vorsitzende Kreisverband Bremen) und Ilse Junge (Kreisvorsitzende). Am zweiten Tag unterstützte Frau Zimmermann aus dem Organisationssekretariat den Ortsverband bei der Messe.

Der Ortsverband Huchting informierte unter der Leitung der Ortsverbandsvorsitzenden Christa Bruns an einem Messestand im Bürger- und Sozialzentrum. Die beiden Tage im Juni nutzte der SoVD, um den Besuchern die Ziele und Forderungen des Verbandes vorzustellen.

Das gute Wetter lockte zahlreiche Besucher auf das Gelände des Bürger- und Sozialzentrums. Die Nachfrage nach den Aktivitäten des SoVD war groß. So nahmen etwa berufstätige Mitglieder des SoVD die Gelegenheit wahr, sich persönlich über die Arbeit im Stadtteil informieren zu lassen. Hier konnte dann auch der Kontakt zu ihnen vertieft werden. Es wurde auch der Wunsch geäußert, einen Klönschnack in den frühen Abendstunden stattfinden zu lassen.

Die Messe konnte zusätzlich dazu genutzt werden, einen regen Informationsaustausch unter den teilnehmenden Firmen und Pflegeverbänden zu intensivieren. So wird beispielsweise ein Sanitätshaus künftig Infomaterial des SoVD auslegen. Ferner konnte mit einem Pflegeheim eine gemeinsame Veranstaltung mit pflegenden Angehörigen geplant werden.

Die Kreisvorsitzende Ilse Junge informierte sich über die Arbeit des Sozialverbandes vor Ort und konnte zur Freude der Besucher auch Fragen am Stand des Ortsverbandes Huchting beantworten. Auch hier kamen viele freundliche und informative Gespräche zustande.

Niedriger Krankenstand

Der Krankenstand in den deutschen Firmen ist im ersten Halbjahr 2009 auf ein historisches Tief gefallen. Die Arbeitnehmer fehlten im Durchschnitt 3,24 Prozent der Sollarbeitszeit. 2008 waren es 3,34 Prozent, berichtet die Zeitung *Die Welt* unter Berufung auf Statistiken des Bundesgesundheitsministeriums. Das sei der niedrigste Stand in einem ersten Halbjahr seit Einführung dieser Statistik im Jahr 1970. Die Fehlzeiten entsprechen 3,5 Arbeitstagen. *dpa*

Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf

3. Maritimes Sommerfest

Der Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf veranstaltet am 22. August auf dem Gelände der Wilhelm-Olbers-Schule sein diesjähriges maritimes Sommerfest mit vielen Künstlern. So gastieren der Kapstans Shanty Chor aus Huchting, Jonny Glud und viele andere Künstler auf diesem Fest. Weiterhin werden die Schülerband der Schule, eine NiP-Tanzformation mit Squaredance und Künstler aus dem „Haus für unsere Freundschaft“ Godehardtstraße auftreten. Weiterhin werden Info-Stände verschiedener gesellschaftlicher Gruppen geboten, es gibt Kleinkunstgewerbstände, Sportturniere der Schule sowie jede Menge Spaß für Kinder und Erwachsene. Ein großes Fest – organisiert vom Ortsverband des SoVD für die Hemelinger Bürger.

Auch für das leibliche Wohl wird entsprechend gesorgt sein: Grillen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke – alles, was das Herz begehrt, wird ausreichend vorhanden sein. Keiner muss darben! Dieses Sommerfest sollte sich jeder im Kalender vormerken. Wir freuen uns auf alle Gäste. Beginn ist um 12 Uhr. Der Eintritt ist frei! Parkplätze sind in großer Zahl vorhanden.

Ortsverband Geestemünde

Sommeraktivitäten im Ortsverband

Der Ortsverband Geestemünde hat die Fahrradsaison eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein starteten neun „Pedaltreter“ unter der Leitung von Jutta Meyer zum Spadener See. Bei einer anderen Gelegenheit trafen sich die Mitglieder zu einem gemeinsamen Grillnachmittag.

Die Fahrradtour des Ortsverbandes ging durch den Bürgerpark und über Wirtschaftswege. So konnte einerseits das Grüne genossen werden und andererseits die weite Sicht auf den langen Wirtschaftswegen. Am Spadener See angekommen, wurde in gemütlicher Runde Kaffee getrunken und für die Rückfahrt stärkten sich die Freizeit-Radler mit einem Stück Kuchen.

Der Rückweg führte über die Schiffdorfer Stauschleuse, von wo man sich dann in verschiedene Himmelsrichtungen gut gelaunt, aber mit etwas schweren Beinen auf den Heimweg machte. Das gemeinsame aktive Erleben der Natur wie auch die erholsamen

Pausen machten diese Veranstaltung zu etwas Besonderem.

Im Rahmen einer Versammlung der Mitglieder veranstaltete der Ortsverband Geestemünde zudem ein gemeinsames Grillen im Ernst-



Foto: 3format/photocase

Bei sommerlichen Temperaturen wird es nicht allein dem Fleisch auf dem Grill schnell zu warm.

Barlach-Haus am Holzhafen. Diese Veranstaltung unter der Leitung der Ortsverbandsvorsitzenden Karin Michaelsen stieß auf großes Interesse, so dass sich rund 40 Leute zu diesem Termin einfanden. Das Interesse war so groß, dass sich die ersten Mitglieder des Ortsverbandes bereits eine Stunde vor dem eigentlichen Beginn vor Ort einfanden.

Nach dem gemeinsamen Grillen, zu dem es Wurst und Nackensteaks mit Brot und Krautsalat gab, wurde noch gemeinsam Kaffee getrunken. Dieses gemütliche Beisammensein bei sommerlichen Temperaturen begeisterte alle Anwesenden. Die große Anzahl der Teilnehmer verdeutlichte das Bedürfnis gemeinsamer Unternehmungen sowie den Zusammenhalt der SoVD-Mitglieder im Ortsverband.

5 Termine in Kreis- und Ortsverbänden

Kreisverband Bremen-Nord

60 64 99 (Karla Jeschkowsky).

13. bis 16. Dezember: Vier-Tage-Reise nach Berlin (Veranstalter ist das Hotel Lindenberger Hof). Info und Anmeldung unter Tel.: 65 10 20 (Joachim Wittrien).

Ortsverband Blumenthal

19. August: Mitgliederversammlung bei Kaffee und Kuchen im Hotel Union, Landrat-Christians-Str. 113. Es referiert Dr. Uwe Schwichtenberg zum Thema „Schiffsarzt auf der Alexander von Humboldt“. Weitere Termine sind am 16. September (Referat des Apothekers C. Bannert zum Thema „Beipackzettel“), am 21. Oktober und am 18. November (geplant ist ein Referat zum Thema Orthopädie und Reha-technik). Beginn ist jeweils um 15 Uhr in der Landrat-Christians-Str. 113.

4. August: Tagesfahrt von Vegesack nach Oldenburg mit dem Schiff.

Info und Anmeldung unter Tel.: 60 64 99 (Karla Jeschkowsky).

5. September: Kartoffelessen in Scharringhausen und Weiterfahrt in die Koppendorfer Heide (mit dem Reiseunternehmen H. J. Kochendorfer).

Info und Anmeldung unter Tel.: 60 64 99 (Karla Jeschkowsky).

15. November, 11.30 Uhr: Kranzniederlegung am Volkstrauertag am Turm/Ständer.

5. Dezember, 15 Uhr: Weihnachtsfeier im Hotel Union, Landrat-Christians-Str. 113.

Info und Anmeldung unter Tel.:

Kreisverband Bremerhaven

26. August, 15 Uhr: Klönschnack-nachmittag im Café des Parkhauses Speckenbüttel in der Parkstr. 15. Anmeldung werden erbeten bis zum 20. August unter Tel.: 04706/75 01 82 (Frau Schwab).

5. bis 9. September: 18. Bremerhavener Gesundheitswoche „Gesund im Alter“ in der Stadthalle Bremerhaven.

Ortsverband Geestemünde

Im August fährt das Unternehmen Primo Reisen Ehlers exklusiv für den Ortsverband Geestemünde nach Dresden.

Info und Anmeldung unter Tel.: 0471/5 52 22 (Karin Michaelsen).

Ortsverband Lehe/Mitte

9. August: Ausflug zum Moormuseum Ahlen-Falkenberg, Fahrt mit der Moorbahn. Abfahrt bei Bedarf auch in Lehe/Mitte.

Info unter Tel.: 7 55 96 (Hermann Harders).

Ortsverband Leherheide:

14. August: Kaffee-/Infonachmittag mit Politikern und Bundestagsabgeordneten der Parteien zum Thema Wahl 2009. Heidjertreff, Hans-Böckler-Str. 47, 27578 Bremerhaven.

28. August: Matjesessen (Pellkartoffeln, Hausfrauensauce und einen Schluck) im Waschhaus in der Hans-Böckler-Str. in Bremerhaven.

Info und Anmeldung unter Tel.: 0471/80 27 98 (Alfred Bultmann) und Tel.: 0471/6 32 42 (Doris Skusa).

Ortsverband Wulsdorf

9. August: Kaffeefahrt nach Ahlen-Falkenberg, Fahrt mit der Moorbahn. Abfahrt um 12.30 Uhr ab Seniorenhaus, Rückkehr gegen 18 Uhr. Info und Anmeldung unter Tel.: 7 55 96 (Herr Harders).

14. Oktober, 14 Uhr: Jahresabschlussfahrt mit dem Hafenbus (ab Seniorenhaus).

Info und Anmeldung unter Tel.: 7 55 96 (Herr Harders).

Kreisverband Bremen

9. August, 11 bis 18 Uhr: Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Kreisverband Bremen mit einem Info-Stand am Kinderfest im Bürgerpark. Kinder sind unsere Zukunft, deshalb sind wir dabei. Mit Spielen und unserem Glücksrad wollen wir die Kinder erfreuen. Die Veranstaltung ist eine Initiative des Landesbetriebssportverbandes Bremen.

27. August, 15 bis 17 Uhr: Vortrag „Rente und Steuern – Besteuerung der Rente“ im Berufsbildungswerk Bremen.

Info und Anmeldung in der Kreisgeschäftsstelle Bremen unter Tel.: 0421/17 06 95.

4. Oktober: Herbstfest bei Prüser in Hellwege.

Ortsverband Habenhausen-Arsten

13. August: Kommen Sie mit nach Eutin, der wohl schönsten Kleinstadt Schleswig-Holsteins. Im Mit-

telpunkt steht das Eutiner Schloss, das nach einer langen Sanierung wieder zu besichtigen ist. Nach dem gemeinsamen Mittagessen lädt die schöne Altstadt mit ihrem Marktplatz, dem Mittelpunkt der Rosenstadt, Sie zu einem kleinen Spaziergang ein. Den krönenden Abschluss bietet die einstündige Schiffsreise auf dem Großen Eutiner See mit Kaffeetafel an Bord. Rückkehr gegen 20.30 Uhr. Anmeldungen unter Tel.: 83 28 42 (Frau Döring) oder Tel.: 83 20 89 (Herr Ernst).

Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf-Kattenturm-Kattensesch

22. August: Sommerfest. Rechtzeitig anmelden über den Ortsverband unter Tel.: 48 36 03 (W. Bolte), 48 72 05 (V. Riske), Tel.: 8 72 56 16 (I. Macholz).

Ortsverband Huchting

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ist Klönschnack im Klönhof in der Nimweger Straße 11. Es werden jeweils unterschiedliche Referenten zu diversen Themen erwartet. Info und Anmeldung unter Tel. 58 36 22 (Christa Bruns) und Tel.: 0421/4 60 86 22 (Robert Schulze).

Ortsverband Neustadt-Grolland

11. August: Klönschnack.
13. Oktober: Klönschnack.
8. Dezember: Klönschnack.
Unser Klönschnack findet in „Hofs Restaurant“, Rablinghauser Landstr. 51a in Bremen statt. Das Restaurant erreichen Sie mit der Buslinie 24 (Richtung Rablinghausen, Haltestelle Baakeweg).

Warmwasser-Gymnastik

Es gibt wieder freie Plätze!

Termine sind jeweils montags, donnerstags und freitags im Berufsbildungswerk Bremen, Universitätsallee 20. Das Wasser hat eine Temperatur von 32 Grad. Wenn Sie etwas Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen, wenden Sie sich einfach an die Landesgeschäftsstelle, Tel.: 0421/16 38 49 23. Hier erfahren Sie auch die genauen Zeiten.

Wichtige Adressen

Landesverband Bremen

Landesgeschäftsstelle
Ellhornstraße 35/37, 28195 Bremen
Tel.: 0421/1 63 84 90, Fax: 0421/16 38 49 30
E-Mail: info@sovd-hb.de

Kreisverband Bremen

Kreisgeschäftsstelle
Ellhornstraße 35/37, 28195 Bremen
Tel.: 0421/17 06 95, Fax: 0421/1 65 46 96
E-Mail: kreis-bremen@sovd-hb.de

Kreisverband Bremen-Nord

Kreisgeschäftsstelle
Lindenstraße 8, 28755 Bremen
Tel.: 0421/66 41 40, Fax: 0421/6 58 09 34
E-Mail: kreis-bremen-nord@sovd-hb.de

Kreisverband Bremerhaven

Kreisgeschäftsstelle
Georgstraße 77, 27570 Bremerhaven
Tel.: 0471/2 80 06, Fax: 0471/1 70 19 05
E-Mail: kreis-bremerhaven@sovd-hb.de

Nachruf

Am 27. Juni verstarb unser langjähriges Mitglied

Erwin Hejzol.

Erwin Hejzol war seit dem 1.10.1959 Mitglied des SoVD im Ortsverband Neue Vahr. Er hat immer gerne am Verbandsleben teilgenommen.

Wir werden Herrn Hejzol ein ehrendes Andenken bewahren.

in memoriam

Der Landesverband Bremen betrauert das Ableben der nachstehend aufgeführten Mitglieder:

Kreisverband Bremen-Nord

Erich Göllner
Karl-Heinz Lepper
Margarethe Sause
Horst Wefer
Rudolf Westphal

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und Hinterbliebenen.